

(19)



Europäisches Patentamt  
European Patent Office  
Office européen des brevets



(11) Veröffentlichungsnummer: **0 530 464 A3**

(12)

## EUROPÄISCHE PATENTANMELDUNG

(21) Anmeldenummer: **92111521.8**

(51) Int. Cl.<sup>5</sup>: **G21F 9/36, B30B 9/32, B30B 15/30**

(22) Anmeldetag: **07.07.92**

(30) Priorität: **08.08.91 DE 4126270**

(43) Veröffentlichungstag der Anmeldung:  
**10.03.93 Patentblatt 93/10**

(84) Benannte Vertragsstaaten:  
**BE CH DE FR GB LI SE**

(86) Veröffentlichungstag des später veröffentlichten  
Recherchenberichts: **14.04.93 Patentblatt 93/15**

(71) Anmelder: **THYSSEN INDUSTRIE AG**  
**Am Thyssenhaus 1**  
**W-4300 Essen 1(DE)**

(72) Erfinder: **Bierwirth, Helmut**  
**Struthbachweg 37A**  
**W-3500 Kassel(DE)**  
Erfinder: **König, Thomas**  
**Wilhelm-Lukau-Strasse 52**  
**W-3500 Kassel(DE)**

(54) **Verfahren zum Beschicken und Beschickungseinrichtung einer Presse zum Verdichten von Strukturteilen, insbesondere Brennelementskeletten bestrahlter Kernreaktorbrennelemente.**

(57) An Pressen zum Verdichten von Brennelementskeletten bestrahlter Kernreaktorbrennelemente und anderen Strukturteilen soll die Beschickung ohne bisher notwendige Lageänderung des Pressenschachtes gegenüber dem Grundkörper der Presse wie auch ohne zumindest teilweise Demontage des Deckels des Pressenschachtes möglich sein.

Erfindungsgemäß weist das Joch (32), an dem sich der Gegenstempel bzw. der Übergabeschacht der Presse abstützt, eine Öffnung (32a) auf. Durch die Öffnung (32a) wird die in Pressenlängsrichtung verschiebbare, mit dem zu verdichtenden Brennelementskelett (40) beladene Zuführrinne (9)

bei entferntem Preßstempel bzw. Übergabeschacht bis an den Pressenschacht (31) bewegt. Nachfolgend wird das Brennelementskelett (40) durch einen ebenfalls in Pressenlängsrichtung verschiebbaren Schlitten (13) aus der Zuführrinne (9) in den Pressenschacht (31) eingeschoben.

Um die Baulänge der Beschickungseinrichtung kurz zu halten, erfolgt das Einschieben des Brennelementskelettes (40) in zwei Vorschubbewegungen des Schlittens (13) bzw. durch ein starr mit dem Schlitten (13) verbundenes Schiebeschild (16) und einen in die Zuführrinne (9) schwenkbaren Vorschubstempel (17).

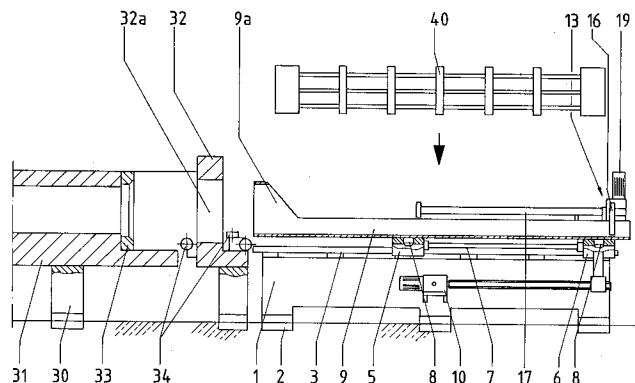


Fig. 4

EP 0 530 464 A3



Europäisches  
Patentamt

## EUROPÄISCHER RECHERCHENBERICHT

Nummer der Anmeldung

EP 92 11 1521

EINSCHLÄGIGE DOKUMENTE			
Kategorie	Kennzeichnung des Dokuments mit Angabe, soweit erforderlich, der maßgeblichen Teile	Betrifft Anspruch	KLASSIFIKATION DER ANMELDUNG (Int. Cl.5)
X	DE-A-3 213 544 (GNS GESELLSCHAFT FÜR NUKLEAR-SERVICE MBH)	1-3	G21F9/36
A	* Anspruch 1; Abbildung 1 *	4-12	B30B9/32
	---		B30B15/30
A	FR-A-2 636 772 (COMMISSARIAT A L'ENERGIE ATOMIQUE)	1-12	
	* Anspruch 1; Abbildung 5 *		
	---		
A	EP-A-0 346 233 (FRAMATOME)	1,3	
	* Anspruch 1; Abbildung 4A *		
	---		
A,D	DE-A-3 802 966 (DEUTSCHE GESELLSCHAFT FÜR WIEDERAUFARBEITUNG VON KERNBRENNSTOFFEN MBH)	1,3	
	* Anspruch 1; Abbildung 7 *		
	-----		
			RECHERCHIERTE SACHGEBIETE (Int. Cl.5)
			B30B G21F
Der vorliegende Recherchenbericht wurde für alle Patentansprüche erstellt			
Recherchenort DEN HAAG		Abschlußdatum der Recherche 15 FEBRUAR 1993	Prüfer KIRSTEN K.R.M.
<b>KATEGORIE DER GENANNTEN DOKUMENTE</b>			
X : von besonderer Bedeutung allein betrachtet Y : von besonderer Bedeutung in Verbindung mit einer anderen Veröffentlichung derselben Kategorie A : technologischer Hintergrund O : mündliche Offenbarung P : Zwischenliteratur		T : der Erfindung zugrunde liegende Theorien oder Grundsätze E : älteres Patentdokument, das jedoch erst am oder nach dem Anmeldedatum veröffentlicht worden ist D : in der Anmeldung angeführtes Dokument L : aus andern Gründen angeführtes Dokument ..... & : Mitglied der gleichen Patentfamilie, übereinstimmendes Dokument	